

Das **Institut für funktionelle Phlebochirurgie** widmet sich schwerpunktmäßig wissenschaftlichen Fragestellungen aus dem Bereich der Phlebologie.

Die **Phlebologie** ist ein interdisziplinäres medizinisches Fachgebiet und befasst sich mit der Erkennung und Behandlung von Venenerkrankungen (Besenreiser, Krampfadern usw.) bis hin zu ihrer stärksten Ausprägung, dem so genannten "offenen Bein" (Ulcus cruris).

Ziel des Instituts für funktionelle Phlebochirurgie ist es, basierend auf der jahrelangen praktischen Erfahrung von **Institutsleiter Dr. Alfred Obermayer** in diesem Bereich, die wissenschaftliche Forschung in Österreich, aber auch international, auszubauen. In Zusammenarbeit mit Ärzten anderer Fachrichtungen, Pflegepersonal und anderen projekt- und fachbezogenen Berufsgruppen sowie Krankenanstalten und Industrie sollen Forschungsprojekte umgesetzt werden, die sonst neben der Tagesroutine nicht möglich wären.

Das Institut für funktionelle Phlebochirurgie hat es sich zum Ziel gesetzt, Erfahrungen aus der phlebologischen Praxis aufzugreifen und wissenschaftlich zu hinterfragen. Im Gegenzug sollen neueste wissenschaftliche Erkenntnisse aus der Phlebologie für die praktische Umsetzung aufbereitet werden, um so den schwierigen Bogen zwischen Theorie und Praxis zu spannen!

Patientenorientierung und angewandte Wissenschaft zeichnen das Institut für funktionelle Phlebochirurgie aus! **Phlebologie - aus der Praxis, für die Praxis!**

Team

- Mag. Mag. (FH) Katharina Göstl - Wissenschaftliche Mitarbeiterin
- Ambros Silberbauer - Wissenschaftlicher Mitarbeiter
- Mag. Ursula Partsch-Brokke - Tagungsorganisation

Publikationen in Vorbereitung

“Total Contact Cast: Goldstandard ohne Anwender?”

“Sourcing for venous reflux”

“The venous entrapment syndrome”

“Obesity: a promoter for venous insufficiency?”

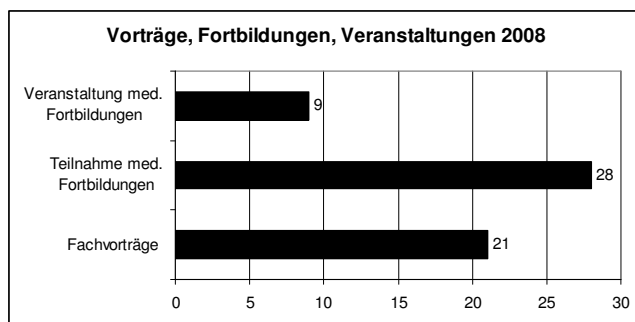
„Diagnostik und Therapie des Ulcus cruris venosum beim Adipösen“

„Einfluss der Adipositas auf die Beinvenen“

„Varikose: Stripping bzw. Verschluss“

„Einfluss der Adipositas auf den Venendruck“

Vorträge und Fortbildungen 2008



Auszeichnungen 2008

Mag. Mag. (FH) Katharina Göstl ist Gewinnerin des „**Kreussler Young Phlebologists' Travel Award**“ für den Abstract „Einfluss der Adipositas auf den Venendruck“ bei der 50. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Phlebologie 2008 in Bochum.

Veranstaltungen: „PHLEBOLOGIE ZUM BEGREIFEN!“

13. Dezember 2008: "WORKSHOP DUPLEXSONOGRAPHIE des Varizen- und Ulkuspatienten"

5. Dezember 2008 "WORKSHOP PHLEBOCHIRURGIE"

Am 5.12. fand erstmals in Zusammenarbeit mit dem St. Josef Krankenhaus in Wien der Workshop „Phlebochirurgie“ statt. Nach einer Einführung mit „Tipps und Tricks in der Varizen- und Ulkuschirurgie“ durch Dr. Obermayer wurden die Patienten gemeinsam untersucht und für die anschließende Operation „angezeichnet“. Beim anschließenden vielseitigen OP-Programm waren alle Teilnehmer mit vollem Einsatz dabei.



29. November 2008: "WORKSHOP SCHAUMSKLEROSIERUNG"

Zum vierten Mal veranstalteten wir mit großem Erfolgen den Workshop „Schaumsklerosierung“. Neben einer theoretischen Einführung durch die Referenten Dr. Alfred Obermayer und Dr. Bernhard Partsch gab es zum schrittweisen Erlernen der Technik wieder Übungsmöglichkeiten an Modellen mit einem abschließenden Wettbewerb. Am Nachmittag gab es zahlreiche Untersuchungsmöglichkeiten, Demonstrationen an Patienten, gefolgt von einer regen Abschlussdiskussion!

8. November 2008 : "WORKSHOP Ultraschallgezielte Punktionstechnik"

Gemeinsam mit Univ. Prof. Dr. Stefan Kapral, Präsident der Österreichischen Gesellschaft für Anaesthesiologie, Reanimation und Intensivmedizin, veranstalteten wir den ersten Workshop zur ultraschallgezielten Punktionstechnik. Neben theoretischen Grundlagen standen vor allem praktische Übungen an Modellen im Vordergrund! Alle Teilnehmer hatten die Möglichkeit, an Übungsmodellen das Legen von Venen- und Arterienzugängen und das Punktieren von Gefäßen, Zysten, Harnblasen u.v.a. zu erlernen und waren mit großem Eifer dabei!



11. Oktober 2008: "WORKSHOP SCHAUMSKLEROSIERUNG"

6. - 8. Juni 2008: 2. WACHAUER VENENSYMPOSIUM

Auch beim 2. Wachauer Venensymposium unter dem Motto "Herausforderungen im phlebologischen Alltag" von 6.-8. Juni 2008 stand die Wachau wieder ganz im Zeichen der



Phlebologie. Zum zweiten Mal veranstaltete das Institut für funktionelle Phlebochirurgie in den geschichtsträchtigen Räumlichkeiten des Stifts Melk mit großem Erfolg diesen deutschsprachigen Kongress. Die Organisatoren freuten sich, neben hochkarätigen Referenten, rund 130 Teilnehmer aus dem In- und Ausland begrüßen zu dürfen. Neben der wissenschaftlichen Tagung im Stift Melk präsentierte sich bei einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm in

Spitz, Weißenkirchen und auf der Ruine Aggstein die Wachau den Besuchern von ihrer schönsten Seite.

4. - 6. Juni 2008: „OUT-Tagung“ in Weißenkirchen i.d. Wachau

Das 7. Treffen der Arbeitsgemeinschaft Operative Ulkus Therapie fand vom 4.-6. Juni 2008 in Weißenkirchen in der Wachau, im Vorfeld des 2. Wachauer Venensymposiums, statt. Der diesjährige Themenschwerpunkt war die Problematik des Ulcus cruris mixtum. Das Programm umfasste neben der gemeinsamen Diskussion von Beiträgen und Fallbeispielen einen Operationstag (Shave-Therapie, Fasziektomie, ELVeS, Varizenchirurgie).



4. Mai 2008: Peregrinifest 2008

In Erinnerung an den Heiligen Peregrin, Servitenmönch und Schutzpatron der Beinleidenden, veranstaltete das Institut für funktionelle Phlebochirurgie heuer erstmals das „Peregrinifest“.

Am Besuch des Heiligen Peregrin in der Wallfahrtskirche Maria Langegg und anschließender Wanderung beteiligten sich 21 Personen (imBild).

5. April 2008: „WORKSHOP PRÄOPERATIVE DIAGNOSTIK des Varizen- und Ulkuspatienten“

29. März 2008: "WORKSHOP SCHAUMSKLEROSIERUNG"

Ausblick

Dissertation an der Medizinischen Universität Wien

Mag. Mag. (FH) Katharina Göstl ist Dissertantin an der Medizinischen Universität Wien. Unter der Betreuung von Univ. Prof. Dr. Mirko Hirschl und Dr. Alfred Obermayer wird sie am Institut für funktionelle Phlebochirurgie ihre Dissertation zum Thema „**Einfluss der**

Adipositas auf den venösen Ruhedruck im Sitzen: Vergleich zwischen adipösen und normalgewichtigen Patienten mit Ulcus cruris venosum“ machen. Es liegt bereits ein gültiges Votum der Ethikkommission vor und mit der Datenerhebung wird im Jänner 2009 begonnen!

Diplomarbeit an der Medizinischen Universität Wien

Ferdinand Steinbacher, Student an der Medizinischen Universität Wien, wird unter der Betreuung von Dr. Alfred Obermayer seine Diplomarbeit zum Thema „**Chirurgische Therapie des Ulcus cruris lateralis**“ verfassen!

Projekte

Neben Publikationen zum Thema Duplexsonographie, Adipositas und CVI, Therapieverfahren in der Phlebologie und verschiedenen Case-Reports sind unterschiedliche phlebologische Studien in Vorbereitung. Unter anderem eine Nachuntersuchungsstudie von Ulkuspatienten („ULPRO“-Studie zur Beobachtung des Therapieerfolgs) sowie diverse Anwenderstudien.

Publikationen

Obermayer A, Göstl K, Partsch H, Benesch T, Bischof G Venenchirurgie beim Ulcus cruris mixtum. Abstracts der 50. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Phlebologie, Bochum 2008; Phlebologie 2008 37 : A8

Obermayer A., Göstl K. Begleitmaßnahme der erfolgreichen Chirurgie des Ulcus cruris venosum. Abstracts der 50. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Phlebologie, Bochum 2008; Phlebologie 2008 37 : A8.

Göstl K, Obermayer A. Einfluss der Adipositas auf den Venendruck. Abstracts der 50. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Phlebologie, Bochum 2008; Phlebologie 2008 37 : A29.

Obermayer A. The sapheno-femoral junction: ligation or not ligation? Medicographia 2008, Vol 30, 2: 142.

Obermayer A. Den Reflux ausschalten. Ärzte Woche, Springer Verlag, 15.Mai 2008:6.

Obermayer A, Göstl K, Partsch H, Benesch T. Venous reflux surgery promotes venous leg ulcer healing despite reduced Ankle Brachial Pressure Index. Int Angiol. 2008 Jun;27(3):239-46.

Obermayer A, Göstl K. Dorsal venous foot ulcer caused by an intermetatarsal perforating vein - Case report. Phlebologie 2008 37 1:17-19.